

Upright im Wandel

Werksschließung in Mexiko, Einstellung des größten Teils der Geländescherenreihe; zahlreiche Meldungen kursierten zuletzt von Upright. Jürgen Hildebrandt fragte beim Verkaufsleiter Europa Arne Dirckinck-Holmfeld nach: wie geht es weiter, wo geht die Reise hin?



Verkaufsleiter Europa Arne Dirckinck-Holmfeld



Die Speedlevel SL 30 wird weiter produziert

■ **K&B:** Warum zieht sich Upright aus der Produktion von Geländescheren zurück?

■ **Dirckinck-Holmfeld:** Aufgrund historischer Stückzahlen und intensiver Marktbeobachtung haben wir uns entschieden, uns im Bereich der Geländescheren auf die populäre selbstnivellierende SL 30 Speed Level zu konzentrieren. In Nachfolge dieser Entscheidung haben wir den Transfer der Modelle in die Produktionsstätte in Dublin



Große Geländescheren wie die XRT 33 werden nicht mehr gebaut

begonnen. Das schafft uns günstigere Voraussetzungen, der derzeitigen Nachfrage und dem weiter signalisierten Aufwärtstrend dieser Modelle in unseren Hauptmärkten zu entsprechen.

■ **K&B:** Ist früher oder später die Einstellung weiterer Geräte geplant?

■ **Dirckinck-Holmfeld:** Die ständige Entwicklung des Marktes heißt, sich ständig anzupassen und „mit dem Markt“ zu gehen. Das bedeutet auch, alte Produkte aus dem Portfolio herauszunehmen und neue Produkte vorzustellen.

■ **K&B:** Bedeutet die jetzt vollzogene Entscheidung einen schrittweisen Rückzug aus der Arbeitsbühnenpartie insgesamt?

■ **Dirckinck-Holmfeld:** Nein, unter keinen Umständen.

■ **K&B:** Sind demnächst aus Dublin neue Modelle zu erwarten, Neuentwicklungen geplant oder in Arbeit?

■ **Dirckinck-Holmfeld:** Wir arbeiten ständig und auch weiterhin an der Verbesserung und Neuentwicklung unserer Produkte.